



Liebe Lionsfreunde,

mit der Gründung der Allianz haben wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung unseres großen globalen Ziels, der Völkerverständigung, gemacht.

Die Allianz entstand aus den zahlreichen Verbindungen, die der deutsche Distrikt 111 MN aufgebaut hat. Durch die Bündelung dieser Kontakte in einer Allianz können wir die Zusammenarbeit effizienter gestalten. Als größter deutscher Distrikt mit über 135 Clubs und 4.300 Mitgliedern haben wir zudem die Möglichkeit, die amtierenden Distrikt-Governor zu entlasten und die Anzahl der Dienstreisen zu verringern.

Nach dem Vorbild anderer Allianzen, die sich aufgrund geografischer Nähe zusammengeschlossen haben – wie zum Beispiel die North-Sea Alliance –, haben wir als verbindendes Element gewählt, dass alle Mitgliedsdistrikte eine Metropole in ihrem Gebiet haben:

- 105 SE Großbritannien: London
- 112-C Belgien: Brüssel
- 103-IDF E Frankreich: Paris
- 113 Luxemburg
- 111 MN Deutschland: Frankfurt am Main
- 114 O Österreich: Wien

Zum Zeitpunkt der Unterzeichnung am 10. Mai 2025 waren unsere französischen Lionsfreunde noch nicht Gründungsmitglied, wurden aber inzwischen von allen Mitgliedern einstimmig aufgenommen und herzlich begrüßt.

Das Leitbild der Allianz ist die Freiwilligkeit aller Teilnehmenden, entsprechend den Grundsätzen unserer weltweiten Organisation. Es werden keine Beiträge erhoben, und die Entsendung der Vertreter zu den Treffen liegt im Ermessen der einzelnen Distrikte. Es gibt keine Vorgabe, dass ausschließlich der DG oder IRO die Interessen des Distrikts vertreten muss. Ist es nicht der DG selbst, benötigt der Vertreter selbstverständlich die Vertretungsbefugnis des DG.

Die Allianz ist kein offizielles Organ der internationalen Organisation und auch kein rechtliches Konstrukt. Eigene Fundraising-Aktivitäten werden daher nicht von der Allianz durchgeführt, sondern von den teilnehmenden Distrikten, unterstützt durch die anderen Distrikte. Ein Beispiel ist die Aktion des belgischen Distrikts, Flaschenkorken und Brillen zu sammeln. Die Korken werden recycelt, und aus dem Erlös werden Rollstühle finanziert. Die Brillen werden geprüft und Bedürftigen zur Verfügung gestellt. Der Distrikt 111 MN sammelt unter dem Motto „Wein trinken für den guten Zweck“ – bei mir stapeln sich bereits Korken und Brillen im Keller.

Weitere Aktivitäten, die auch in anderen Distrikten umgesetzt werden können, sind jederzeit willkommen.

Aktuell arbeiten wir daran, einen Austausch für Jugendliche und junge Erwachsene innerhalb der Allianz zu organisieren. Dieser soll den internationalen Austausch der Youth Camps nicht ersetzen, sondern ergänzen. Die Durchführung ist eher auf Einzelbasis geplant und richtet sich auch an junge Menschen, die am Anfang ihrer Berufsausbildung stehen und Auslandspraktika absolvieren möchten.

Die Aktivitäten der Allianz sind bewusst überschaubar gehalten, da die einzelnen Distrikte bereits mit eigenen Projekten gut ausgelastet sind.

Ein weiterer Vorteil der Allianz ist der Kontakt und die Zusammenarbeit mit anderen Distrikten, ohne eine eigene Jumelage eingehen zu müssen. So kann auch ein kleiner Distrikt wie Luxemburg unkompliziert mit großen Distrikten kooperieren.

Als nächster Beitreitkandidat steht bereits die Niederlande für das Lionsjahr 2026/2027 bereit und bereitet die Teilnahme vor.

Wir freuen uns auf die wachsende Gemeinschaft und die kommenden Aktivitäten unter Freunden.

Ich sende herzliche Grüße an alle unsere österreichischen Freunde und freue mich, wie aktiv unsere Distrikt-Jumelage gelebt wird.

Mit den besten Grüßen aus Florida und auf ein weiteres erfolgreiches Jahr!

IPDG Andreas Kassat
Chairman Lions Metropolitan Districts Alliance